

Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

SV Schechen 1925 II : DJK SV Griesstätt VII
Dienstag, 07.03.2023, 20:00 Uhr

DJK SV Griesstätt VII stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) auf

Souverän mit 9:1 setzten sich die Gäste der Mannschaft von der DJK SV Griesstätt VII am Dienstag in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) beim SV Schechen 1925 II durch. Wie deutlich der Sieg war, bestätigt auch das Satzverhältnis von 28:4. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen waren bei diesem Spiel in der Halle der Gastgeber, die in ihrem 11. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Fink, Lorenz und Spionjak mit einer exzellenten Leistung genannt werden.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Fink / Lorenz wurden Mühl / Eisner unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim 5:11, 9:11, 4:11 gegen Spionjak / Eckl fanden Gruber / Frank von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Nach gewonnenem ersten Satz gab Mani Gruber das Spiel gegen Harald Lorenz noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 8:11, 16:18, 6:11. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im dritten Satz, der insgesamt 34 Ballwechsel umfasste. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Rudi Mühl beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Bernhard Fink. Wie überlegen der Sieg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Mühl im gesamten Match nur 7 Punktgewinne gelang. Beim Stand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Dietmar Eisner das Match gegen Franz Eckl und gewann mit 4:11, 14:12, 11:4 11:5. Deutlich nach Sätzen war dagegen die Drei-Satz-Pleite von Sabine Frank gegen Slavko Spionjak. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 1:5. Kaum Chancen hatte wenig später Mani Gruber beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Bernhard Fink, so dass Fink seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Rudi Mühl verlor danach seine Partie gegen Harald Lorenz unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Mühl nun bei 0 Siegen und 20 Niederlagen. Dietmar Eisner verlor am Nachbartisch seine Partie gegen Slavko Spionjak unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 1:8. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Sabine Frank bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Franz Eckl. Damit hat Frank nun ein 1:21 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Durch diese Niederlage hat der SV Schechen 1925 II in der Saison nun 0 Saison-Siege, 11 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 10.03.2023 gegen den TSV 1880 Wasserburg V an. Für die DJK SV Griesstätt VII steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Breitbrunn am 17.03.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkterhältnis von 24:4 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV Schechen 1925 II

Doppel: Mühl / Eisner 0:1, Gruber / Frank 0:1

Einzel: M. Gruber 0:2, R. Mühl 0:2, D. Eisner 1:1, S. Frank 0:2

DJK SV Griesstätt VII

Doppel: Fink / Lorenz 1:0, Spionjak / Eckl 1:0

Einzel: B. Fink 2:0, H. Lorenz 2:0, S. Spionjak 2:0, F. Eckl 1:1